



FAQ-Liste zum Fach Deutsch im Staatsexamens-Studiengang Gymnasium

Hier finden Sie alle Antworten auf Ihre Fragen zum Fach Deutsch im Staatsexamensstudiengang Gymnasium zum Abspeichern.

Zur besseren Orientierung:

- (1) Inhalte und Aufbau des Studiums (S. 1)
- (2) Studiendokumente (S. 4)
- (3) Anerkennung von Leistungen (S. 6)
- (4) Abschlussprüfungen (S. 7)
- (5) Wechsel des Studiengangs (S. 9)
- (6) Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten (S. 10)
- (7) Anhang: Aufbau Studienverlaufsplan (S. 13)

**Studienfachberatung Germanistik /
Deutsch**

E-Mail

studienfachberatung_germ@uni-
leipzig.de

Web

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/studienfachberatung/>

(1) Inhalte und Aufbau des Studiums

Was sind die Inhalte im Studiengang Lehramt Deutsch für Gymnasium?

Ziel ist der Beruf als Lehrer/-in an Gymnasien. Das Studium bereitet die Studierenden auf diese berufliche Tätigkeit vor. Es vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, die für wissenschaftliches Arbeiten, selbstständiges Denken und verantwortungsbewusstes Handeln notwendig sind. Zugleich bilden sie die Grundlage für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und die eigenverantwortliche Weiterbildung. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft und Fachdidaktik. In den Bereichen Sprach- und Literaturwissenschaft werden v.a. systematische Perspektiven auf Sprache und Literatur eingenommen und theoretisch fundiert. Die Fachdidaktik vermittelt auf fachwissenschaftlicher Grundlage Kompetenzen zur Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen.

Wie lange muss ich studieren?

Der Staatsexamens-Studiengang für das Lehramt an Gymnasien hat eine Regelstudienzeit von 10 Semestern. Das Studium beginnt im Wintersemester.

Bin ich mit einem Staatsexamensabschluss auf die Tätigkeit als Lehrer/-in festgelegt?

Nein, das sind Sie nicht. Erklärtes Berufsziel für den Studiengang Lehramt an Gymnasien im Fach Deutsch ist zwar eine Lehrtätigkeit im Schuldienst (nach erfolgreichem Abschluss des Vorbereitungsdienstes und der Zweiten Staatsprüfung), zudem sind aber auch weitere Berufsfelder möglich, z.B. in der Erwachsenenbildung oder in anderen Institutionen, in denen neben der Sprachbeherrschung und breiten Wissensanwendung auf sprach- und literaturwissenschaftlichem Gebiet didaktische Kompetenzen gefragt sind. Hinzu kommen Berufe im Bereich Journalismus/Medien, Öffentlichkeitsarbeit/PR/Werbung, Verlagswesen/Bibliotheken, Kultureinrichtungen. Das Studium ermöglicht auch eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung in den Fachbereichen.

Wie ist das Fach Deutsch im Studiengang Staatsexamen Gymnasium aufgebaut?

Das Studium des Faches Deutsch gliedert sich in Sprach- und Literaturwissenschaft sowie Fachdidaktik mit entsprechenden Teilgebieten. Von den im gesamten Studium zu erbringenden 300 Leistungspunkten (LP) werden im Fach Deutsch 80 LP in der Fachwissenschaft und 25 LP in der Fachdidaktik inkl. der Schulpraktischen Studien erbracht.

Wird Deutsch als 1. Fach gewählt, wird da i.d.R. auch die wissenschaftliche Arbeit im Umfang von 20 LP geschrieben.

Welche Module muss ich im Fach Deutsch studieren?

Das Fach Deutsch setzt sich aus 16 fachwissenschaftlichen und 4 fachdidaktischen Pflichtmodulen zusammen.

Folgende Pflichtmodule belegen Sie im Bereich Sprachwissenschaft:

- „Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft“ (04-003-3001)
- „Einführung in das System der deutschen Sprache“ (04-003-3006)
- „Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft“ (04-003-3003)
- „Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation“ (04-003-3008)
- „Sprachwissenschaft und Schule“ (04-003-1114)
- „System der deutschen Sprache – Vertiefungsmodul“ (04-003-3015)
- „Germanistische Sprachwissenschaft – Vertiefungsmodul I“ (04-003-3011a)
- „Germanistische Sprachwissenschaft – Vertiefungsmodul II“ (04-003-3011b).

Folgende Pflichtmodule belegen Sie im Bereich Literaturwissenschaft:

- „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ (04-003-3002)
- „Einführung in die Literaturgeschichte“ (04-003-3004)
- „Einführung in die Literaturtheorie“ (04-003-3007)
- „Einführung in die Ältere deutsche Literatur“ (04-003-3005)
- „Kinder- und Jugendliteratur“ (04-003-1107)
- „Ältere deutsche Literatur“ (04-003-2005)
- „Neuere deutsche Literaturgeschichte (Vertiefungsmodul)“ (04-003-2009)
- „Aspekte literaturwissenschaftlicher Forschung“ (04-003-2010).

Folgende Pflichtmodule belegen Sie im Bereich Fachdidaktik:

- „Grundlagen von Lernen und Lehren im Deutschunterricht“ (04-003-2011)
- „Schulpraktische Übungen“ (04-003-2012)
- „Fachdidaktisches Blockpraktikum“ (04-003-2014)
- „Standards und Kompetenzen: Deutschdidaktik“ (04-003-2013).

Gehört das Modul „Deutsch als Zweitsprache in der Sekundarstufe“ zum Pflichtbereich für das Fach Deutsch?

Nein, das Modul „Deutsch als Zweitsprache in der Sekundarstufe“ (04-003-2016) gehört nicht zum Pflichtbereich für das Fach Deutsch. Das Modul wird vom Herder-Institut angeboten und wir empfehlen den Besuch nachdrücklich, daher ist es auch im Studienverlaufsplan mit verzeichnet. Wenn Sie das Modul belegen wollen, können Sie es für die Ergänzungsstudien anrechnen lassen. Dazu wenden Sie sich bitte an das Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS).

Kann ich das Fach Deutsch auch als Ergänzungs- bzw. Drittfach im Staats-examensstudiengang studieren?

Nein, das ist nicht möglich. An der Universität Leipzig kann das Fach Deutsch nur als Erst- oder Zweitfach studiert werden.

Welchen Umfang haben die Module?

Alle vom Institut für Germanistik angebotenen Module haben einen Umfang von je 5 Leistungspunkten (LP). Nur das Modul „Standards und Kompetenzen: Deutschdidaktik“ hat einen Umfang von 10 LP.

Ein Leistungspunkt (LP) bedeutet einen Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden. Für jedes Modul mit 5 LP müssen Sie also einen Arbeitsaufwand von 150 Stunden pro Semester einrechnen. Das Besuchen einer 90-minütigen Lehrveranstaltung pro Woche ergibt 30 Stunden, sodass für die weitere Vor- und Nachbereitung sowie das Selbststudium noch 120 Stunden im Modul pro Semester einzuplanen sind. Es ist angedacht, dass Sie pro Semester 30 Leistungspunkte absolvieren. Ein Vollzeitstudium erreicht damit schnell den Umfang einer 40-Stunden-Arbeitswoche.

Welche Prüfungsleistungen muss ich in den einzelnen Modulen erbringen?

Jedes Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ab. Eine Übersicht über die zu erbringenden Prüfungsleistungen und deren Verteilung innerhalb der Module finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/modulpruefungen/>

Wo und bis wann muss ich mich zur SPÜ für Deutsch anmelden?

Für die Schulpraktischen Studien (SPÜ) im Fach Deutsch reservieren Sie verbindlich im Juni über TOOL einen Praktikumsplatz. Anschließend buchen Sie im September einen SPÜ-Praktikumsplatz im Praktikumsportal des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS). Bitte beachten Sie, dass Sie den Platz nur buchen können, wenn Sie im Juni bereits einen Platz reserviert haben.

Aktualisierte Informationen zum Praktikumsportal finden Sie auf der Webseite des ZLS:

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/buero-fuer-schulpraktische-studien/schulpraktische-uebungen-spue/>

Des Weiteren müssen Sie sich während der regulären Einschreibung im TOOL für das begleitende Seminar „Vorbereitung der Schulpraktischen Studien“ im Modul 04-003-2012 „Schulpraktische Übungen“ einschreiben.

Wo und bis wann muss ich mich zum Blockpraktikum für Deutsch anmelden?

Für das Blockpraktikum im Fach Deutsch schreiben Sie sich während der regulären Einschreibung im TOOL für das Modul 04-003-2014 „Fachdidaktisches Blockpraktikum“ ein. Im Oktober ist eine Registrierung und Anmeldung beim Praktikumsportal des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS) unter Angabe der Praktikumsplatzwünsche notwendig.

Aktualisierte Informationen zum Praktikumsportal finden Sie auf der Webseite des ZLS:

<https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/buero-fuer-schulpraktische-studien/fachdidaktisches-blockpraktikum/#c162222>

(2) Studiendokumente

Welche Studiendokumente gibt es für meinen Studiengang und wo finde ich diese?

Für jeden Studiengang gibt es offizielle Studiendokumente: Studien- und Prüfungsordnung, Modulbeschreibungen, Studienverlaufsplan und für die Staatsexamensstudiengänge die Lehramtsprüfungsordnung (LAPO). Diese Dokumente sind die rechtliche Grundlage für Ihr Studium, außerdem regeln sie Inhalte und Aufbau des Studiums und geben Auskunft zu Prüfungsleistungen und zu den zu absolvierenden Modulen.

Die Studiendokumente für Ihren Studiengang finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/studiengaenge/>

Was ist die Studienordnung?

Die Studienordnung umfasst die Rahmenbedingungen für Ihr Studium (Zugangsvoraussetzungen, Dauer, Aufbau, Studienziele etc.).

Was ist die Prüfungsordnung?

Die Prüfungsordnung regelt alle prüfungsrelevanten Angelegenheiten (Prüfungsleistungen, Fristen, Bestehen/Nichtbestehen, Wiederholung von Prüfungen etc.).

Was sind die Modulbeschreibungen?

Die Modulbeschreibungen umfassen Informationen zu Inhalten, Struktur und Umfang der Module. Einzelne Module können Voraussetzung für andere Module sein, d.h. sie müssen erst abgeschlossen sein, bevor darauf aufbauende Module in höheren Fachsemestern absolviert werden können.

Was ist der Studienverlaufsplan?

Der Studienverlaufsplan gibt eine Empfehlung, in welcher Reihenfolge die einzelnen Module (unter Einhaltung der jeweiligen Voraussetzungen) studiert werden sollten. Beachten Sie die folgende Struktur: Module mit einem ungeraden Semester (1./3./5./7./9.) werden immer nur im Wintersemester angeboten, Module mit einem geraden Semester (2./4./6./8.) werden immer nur im Sommersemester angeboten.

Im Anhang finden Sie weitere Erläuterungen zum Aufbau des Studienverlaufsplans.

Muss ich mich an den Studienverlaufsplan halten?

Der Studienverlaufsplan ist eine Empfehlung, in welcher Reihenfolge Sie die einzelnen Module absolvieren sollten. Er ist so strukturiert, dass er eine konsekutive Abfolge grundlegender und aufbauender Module wiedergibt und damit auch alle Teilnahmevoraussetzungen für einzelne Module beachtet.

Die Kapazität in den Lehrveranstaltungen wird auf Grundlage der Studierendenzahl im jeweiligen Fachsemester errechnet. Wenn Sie also nach dem Studienverlaufsplan studieren, ist sichergestellt, dass Sie im vorgesehenen Fachsemester auch immer einen Platz im zu absolvierenden Modul erhalten.

Wenn Sie aus verschiedenen Gründen vom Studienverlaufsplan abweichen wollen oder müssen, dann sollten Sie unbedingt Kontakt zur Studienfachberatung aufnehmen und Ihren abweichenden Studienplan besprechen. Wenn Sie z.B. ein Modul aus einem höheren Fachsemester belegen wollen, dann können Sie sich i.d.R. im TOOL dort nicht einschreiben und müssen in die Härtefallgesprächsstunde des Instituts für Germanistik gehen. Weitere Informationen erhalten Sie von der Studienfachberatung.

Was ist die LAPO?

Die Lehramtsprüfungsordnung (LAPO) regelt alle Details zur Staatsprüfung. Sie finden die LAPO hier:

<https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/12561-Lehramtspruefungsordnung-I#2>

(3) Anerkennung von Leistungen

Ich habe von einer anderen Universität an die Universität Leipzig gewechselt. Können meine bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Studienfachberatung in Verbindung. Sie sollten sich von Ihrer ehemaligen Universität ein Transcript of Records oder ein Zeugnis ausstellen lassen, auf dem alle Ihre absolvierten Module inkl. Noten und Leistungspunkten verzeichnet sind. Außerdem sollten Sie sich die entsprechenden Modulbeschreibungen abspeichern, denn diese müssen wir manchmal einsehen, um die inhaltliche Passgenauigkeit mit den Leipziger Modulen abzugleichen und so eine akkurate Anrechnung vornehmen zu können.

Ich habe aus dem Bachelor-/Master-Studiengang Germanistik zum Fach Deutsch im Staatsexamens-Studiengang gewechselt. Können meine bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Studienfachberatung in Verbindung. Sie sollten dazu einen AlmaWeb-Auszug Ihrer bisher erbrachten Leistungen bereithalten.

Ich habe das Fach Deutsch für eine andere Schulart studiert und bin jetzt zum Gymnasium gewechselt. Können meine bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Studienfachberatung in Verbindung. Sie sollten dazu einen AlmaWeb-Auszug Ihrer bisher erbrachten Leistungen bereithalten.

Ich habe bereits Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache im BA/MA studiert. Können mir Leistungen für das Fach Deutsch angerechnet werden?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Studienfachberatung in Verbindung. Sie sollten sich von Ihrer ehemaligen Universität ein Transcript of Records oder ein Zeugnis ausstellen lassen, auf dem alle Ihre absolvierten Module inkl. Noten und Leistungspunkten verzeichnet sind. Außerdem sollten Sie sich die entsprechenden Modulbeschreibungen abspeichern, denn diese müssen wir manchmal einsehen, um die inhaltliche Passgenauigkeit mit den Leipziger Modulen abzugleichen und so eine akkurate Anrechnung vornehmen zu können. Wenn Sie an der Universität Leipzig studiert haben, dann genügt ein AlmaWeb-Auszug Ihrer erbrachten Leistungen.

Ich studiere Deutsch als Fremd-/Zweitsprache im Drittfach. Können mir aus diesem Fach Leistungen für das Fach Deutsch angerechnet werden?

Nein, das geht leider nicht. Wenn Sie parallel Deutsch im Erst-/Zweifach und Deutsch als Fremd-/Zweitsprache im Drittfach studieren, können einmal erbrachte Modulleistungen nicht doppelt für das jeweils andere Fach angerechnet werden.

Kann ich ein oder zwei Semester im Ausland studieren?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Erasmus-Koordinatorin des Instituts für Germanistik, Frau Dr. Bremerich in Verbindung. Sie hilft Ihnen bei der Wahl des passenden Programms und einer Partneruniversität und gibt Ihnen weitere nützliche Tipps für die Planung eines Auslandssemesters.

Welche Module oder Lehrveranstaltungen kann ich mir aus einem Auslandsstudium nach meiner Rückkehr nach Leipzig für meinen Studiengang anerkennen lassen?

Dazu sollten Sie zunächst schauen, welche Module und konkreten Lehrveranstaltungen an der gewählten Universität angeboten werden. Neben dem Kontakt zum Erasmus-Team des Instituts für Germanistik sollten Sie sich vor Erstellung des Learning Agreements auch mit der Studienfachberatung in Verbindung setzen, um zu klären, welche Module später anerkannt werden können.

Kann ich meine SPÜ oder das Blockpraktikum auch im Ausland absolvieren?

Ja, das können Sie. Voraussetzung ist aber, dass Sie das Praktikum an einer deutschen Schule im Ausland absolvieren und Deutsch als *Muttersprache*, nicht Deutsch als *Fremdsprache* unterrichten. Bevor Sie ein Auslandspraktikum planen, kontaktieren Sie unbedingt rechtzeitig die Studienfachberatung, damit geprüft werden kann, ob Ihr Praktikum nach Ihrer Rückkehr wirklich für fachdidaktische Module im Fach Deutsch angerechnet werden kann.

(4) Abschlussprüfungen

Aus welchen Teilen setzt sich die Erste Staatsprüfung zusammen?

Die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien setzt sich zusammen aus der wissenschaftlichen Arbeit, einer schriftlichen Prüfung in den Bildungswissenschaften und zwei mündlichen Prüfungen. Die mündlichen Prüfungen umfassen nach Wahl des Prüfungsteilnehmers eine Prüfung in einem Fach und eine Prüfung in der Fachdidaktik des anderen Faches. Dabei ist von der Wahl das Fach ausgenommen, aus dem sich das Thema der wissenschaftlichen Arbeit ableitet; dies gilt für die Fachdidaktik entsprechend.

Alle Informationen zur Staatsprüfung finden Sie auf der Homepage des Landesamtes für Schule und Bildung (LaSuB). Alle Informationen zu Prüfungszeiträumen und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage des Instituts für Germanistik:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/erstes-staatsexamen/>

Wann und wo melde ich mich zur Ersten Staatsprüfung an?

Die Anmeldung erfolgt zeitgleich mit der Themenmeldung der wissenschaftlichen Arbeit auf der Homepage des Landesamtes für Schule und Bildung.

Alle Informationen zu Prüfungszeiträumen und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage des Instituts für Germanistik:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/erstes-staatsexamen/>

Muss ich das Latinum nachweisen?

Die LAPO regelt, dass Sie für das Lehramt Gymnasium im Fach Deutsch bis zur Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung entweder das Latinum oder zwei moderne Fremdsprachen (eine auf Niveau C1 / Leistungskurs und eine auf Niveau B2 / Grundkurs) nachweisen müssen.

Beachten Sie bitte, dass es sich hier um überfachliche Nachweise als Voraussetzung zur Ersten Staatsprüfung handelt. Daher ist nicht das Institut für Germanistik, sondern das Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB) für die Überprüfung der Nachweise zuständig. Wenn Sie Fragen zu den Sprachniveaus oder einem Nachholen von Fremdsprachenkenntnissen haben, dann wenden Sie sich bitte direkt an das LaSuB, das Institut für Germanistik kann keine Auskunft dazu geben.

Wie läuft die mündliche Prüfung im Fach Deutsch ab?

Die mündliche Prüfung im Fach Deutsch wird in Tandems durchgeführt. Tandems bestehen aus je einer/einem Prüfenden aus dem Bereich Sprachwissenschaft und einer/einem Prüfenden aus dem Bereich Literaturwissenschaft. Die Prüfung umfasst also ein sprachwissenschaftliches und ein literaturwissenschaftliches Thema, für die jeweils die Hälfte der Prüfungszeit vorgesehen sind. In jedem Prüfungszeitraum werden viele verschiedene Tandems angeboten, sodass Sie die Wahl zwischen verschiedenen Themen haben.

Alle Details zur Anmeldung für die mündliche Prüfung, Links und weitere Informationen finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/erstes-staatsexamen/>

Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung werden Konsultationen angeboten. Diese sollten Sie wahrnehmen, um mehr zum Prüfungsthema zu erfahren.

Wer betreut meine wissenschaftliche Arbeit, wenn ich sie im Fach Deutsch schreiben will?

Eine regelmäßig aktualisierte Liste möglicher Gutachter/-innen finden Sie hier:
<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/abschlusspruefungen-bachelor-of-arts-und-master-of-arts/>

Bekomme ich ein Thema für meine wissenschaftliche Arbeit?

Nein, das passiert i.d.R. nicht. Sie müssen sich selbstständig ein Thema suchen, zu dem Sie Ihre wissenschaftliche Arbeit anfertigen wollen.

Wie finde ich ein Thema für meine wissenschaftliche Arbeit?

In der Regel ergeben sich geeignete Themen für eine Abschlussarbeit aus den Diskussionen in den Lehrveranstaltungen, durch die Lektüre einschlägiger Fachliteratur oder durch die Beschäftigung mit verschiedenen Themen im Selbststudium. Vor Anmeldung der Abschlussarbeit sollten Sie unbedingt Kontakt zu Ihrem Wunschprüfer aufnehmen und erste Ideen für Ihre Arbeit besprechen. Viele Dozierende fordern zur ersten Besprechung eine kurze Projektskizze (Exposé), Sie sollten sich vor der Kontaktaufnahme also bereits Gedanken über ein Thema, die Fragestellung, die Methode, das zu bearbeitende Material etc. machen.

(5) Wechsel des Studiengangs

Ich möchte aus dem Lehramtsstudiengang mit dem Fach Deutsch zum Bachelor-/Master-Studiengang Germanistik wechseln. Was muss ich tun?

Bei einem Wechselwunsch setzen Sie sich mit der Studienfachberatung des Instituts für Germanistik in Verbindung, denn vor der Bewerbung müssen Sie von uns in ein entsprechendes Fachsemester eingestuft werden. Dazu benötigen wir von Ihnen eine Übersicht über die bereits absolvierten Module und eine Übersicht der noch nicht abgeschlossenen, aber bereits angemeldeten Module. Hierfür genügt ein Screenshot Ihres AlmaWeb-Kontos. Auf Grundlage dieser Informationen bekommen Sie von der Studienfachberatung auch konkrete Informationen dazu, welche Module für das Bachelor-/Masterstudium anerkannt werden und wie der weitere Studienverlauf nach dem Wechsel für Sie aussieht.

Nach dem Wechsel müssen Ihre Module und Leistungen anerkannt werden. Informationen dazu bekommen Sie bereits bei der Einstufung von der Studienfachberatung. Die Anerkennung selbst wird dann im Prüfungsamt vorgenommen.

Ich möchte im Lehramtsstudiengang die Schulart wechseln, aber das Fach Deutsch beibehalten. Was muss ich tun?

Bei einem Wechselwunsch setzen Sie sich mit der Studienfachberatung des Instituts für Germanistik in Verbindung, denn vor der Bewerbung müssen Sie von uns in ein entsprechendes Fachsemester eingestuft werden. Dazu benötigen wir von Ihnen eine Übersicht über die bereits absolvierten Module und eine Übersicht der noch nicht abgeschlossenen, aber bereits angemeldeten Module. Hierfür genügt ein Screenshot Ihres AlmaWeb-Kontos. Auf Grundlage dieser Informationen bekommen Sie von der Studienfachberatung auch konkrete Informationen dazu, welche Module für die andere Schulart anerkannt werden und wie der weitere Studienverlauf nach dem Wechsel für Sie aussieht.

Beachten Sie bei der Bewerbung, dass das Fach Deutsch im Lehramt bis einschließlich des 4. Fachsemesters zulassungsbeschränkt ist, erst ab dem 5. Fachsemester ist ein Wechsel ohne Zulassungsbeschränkung möglich.

Nach dem Wechsel müssen Ihre Module und Leistungen anerkannt werden. Informationen dazu bekommen Sie bereits bei der Einstufung von der Studienfachberatung. Die Anerkennung selbst wird dann im Prüfungsamt vorgenommen.

Ich möchte die Universität wechseln. Was muss ich tun?

Wenn Sie die Universität Leipzig verlassen und an einer anderen Universität weiterstudieren möchten, können wir vom Institut für Germanistik nichts weiter für Sie tun. Sie müssen sich beim Prüfungsamt ein aktuelles Transcript of Records oder ein vorläufiges Zeugnis ausstellen lassen, mit dem Sie sich dann an die andere Universität wenden.

(6) Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten

Wie bekomme ich Informationen zu meinen Lehrveranstaltungen von den Dozierenden?

Mit der Immatrikulation haben Sie auch eine Universitäts-Mailadresse erhalten. Alle Informationen Ihrer Dozierenden erhalten Sie auf diese Mailadresse. Stellen Sie also sicher, dass Sie regelmäßig in dieses Postfach schauen oder eine Weiterleitung auf Ihre private Mailadresse einrichten.

Wie kann ich Dozierende kontaktieren bei Fragen zu einer Lehrveranstaltung?

Um mit Ihren Dozierenden in Kontakt zu treten, nutzen Sie bitte Ihre Universitäts-Mailadresse. Alternativ können Sie die Lehrkräfte auch über die Moodle-Seite des entsprechenden Seminars erreichen.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Lehrkräfte keine Studienfachberatung durchführen. Sollten Sie also Fragen rund um Ihr Studium haben, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberater/-innen des Instituts für Germanistik.

Wer berät mich bei allgemeinen Fragen zum Studium des Faches Deutsch?

Bei allgemeinen Fragen und Problemen zum Fach Germanistik wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung des Instituts für Germanistik.

Wer hilft mir beim Erstellen des Stundenplans?

Gerade zu Beginn des Studiums kann das „Basteln“ am Stundenplan eine Herausforderung sein. Aber verzweifeln Sie nicht und fragen gerne den Fachschaftsrat (FSR) um Hilfe. Dort sind Ihnen erfahrene Studierende beim Zusammenstellen des Stundenplanes behilflich.

Die Homepage des FSR finden Sie hier: <https://fsrger.wordpress.com/>

Wer hilft mir, wenn ich mich im TOOL nicht einschreiben kann?

Wenn Sie Probleme bei der Einschreibung in Lehrveranstaltung des Instituts für Germanistik haben, wenden Sie sich an das TOOL-Team des Instituts. Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/module/moduleeinschreibung/>

Beachten Sie, dass das TOOL-Team keine inhaltliche Beratung zu Modulen durchführt, sondern nur für die technische Seite der Einschreibung zuständig ist. Konkrete inhaltliche Fragen zur Modulbelegung klären Sie vor der Einschreibung mit Hilfe der Studiendokumente für Ihren Studiengang. Sollten Sie danach immer noch Probleme haben, fragen Sie zunächst bei der Studienfachberatung nach.

Wenn Sie von einer anderen Universität nach Leipzig gewechselt sind, kann es aus technischen Gründen vorkommen, dass Sie sich in ihrem ersten Semester noch nicht über TOOL einschreiben können. Zur Einschreibung in die Lehrveranstaltungen müssen Sie deshalb in die Härtefallsprechstunde des Instituts gehen. Sie wurden dazu vorab von der Studienfachberatung informiert.

Wer hilft mir, wenn ich mich im TOOL in mehr als 3 Module einschreiben möchte?

Sie können sich im TOOL nur in max. 3 Module für das Fach Germanistik einschreiben. Sollten Sie mehr Module belegen wollen, müssen Sie in die Härtefallsprechstunde des Instituts für Germanistik gehen und vorher einen Antrag stellen. In der Sprechstunde wird dann geprüft, ob Sie weitere Module belegen können.

Informationen zum Prozedere der Härtefallsprechstunde finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/module/moduleeinschreibung/>

Wer hilft mir, wenn ich nach Ende des Einschreibzeitraumes in ein anderes Seminar im selben Modul wechseln will?

Ein Wechsel zwischen den Seminaren oder Übungen innerhalb eines Moduls ist nach Ende des offiziellen Einschreibzeitraumes im TOOL nicht möglich. Wenn Sie sich im TOOL in eine Lehrveranstaltung eines Moduls eingeschrieben haben, dann ist diese Wahl fest. Sie können dann nicht einfach zwischen verschiedenen Lehrveranstaltungen innerhalb eines Moduls hin und her wechseln. Nach Ende des Einschreibzeitraumes haben Sie nur noch über die Härtefallsprechstunde die Möglichkeit, zwischen einzelnen Lehrveranstaltungen innerhalb eines Moduls zu wechseln. Das müssen Sie aber gut begründen (ein Nichtgefallen des Seminarthemas wird nicht als Grund akzeptiert). Sollten Sie mitten im Semester die Lehrveranstaltung aus dringenden Gründen wechseln wollen, dann geht das nur auf Antrag an den Prüfungsausschuss; auch hier bedarf es einer guten Begründung.

Wer hilft mir, wenn ich mich nach Ablauf der Frist von einem Modul abmelden will?

Von angemeldeten Modulen können Sie sich bis 4 Wochen vor Vorlesungsende abmelden. Wenn Sie diese Frist verpasst haben, müssen Sie einen formlosen Antrag mit nachvollziehbarer Begründung beim Prüfungsausschuss einreichen.

Wer ist mein/e Ansprechpartner/-in für die Anerkennung von Leistungen?

Für die Anerkennung von Leistungen ist offiziell der Prüfungsausschuss zuständig. Im Fach Deutsch wenden Sie sich aber bitte an die Studienfachberatung, diese führt Anerkennung von Leistungen in Vertretung für den Prüfungsausschuss durch.

Welches Prüfungsamt ist für mich zuständig?

Das für Sie zuständige Prüfungsamt finden Sie hier:

<https://pa.uni-leipzig.de/pruefungsamter/pruefungsamt/roennecke-malter.html>

Ich habe ein Kind, pflege einen Angehörigen oder habe eine chronische Krankheit. Kann ich auch in Teilzeit studieren?

Ja, das ist möglich. Dazu können Sie die Studienfachberatung kontaktieren, dort erhalten Sie Informationen zum Antrag auf ein Teilzeitstudium.

Was macht der Prüfungsausschuss?

Der Prüfungsausschuss stimmt die Prüfungsverfahren für die Studiengänge B.A und M.A. Germanistik sowie Modulprüfungen im Rahmen des Lehramts Deutsch ab und wacht über ihre Einhaltung. Er ist somit am Institut für Germanistik für alle Prüfungsangelegenheiten zuständig. Das Gremium nimmt auch Beschwerden oder Widersprüche von Studierenden gegen bestimmte Prüfverfahren entgegen. Außerdem können beim Prüfungsausschuss Anträge auf Änderung des Themas der Abschlussarbeit oder Anträge auf Verlängerung der Bearbeitungszeit für die Abschlussarbeit eingereicht werden.

Wie kontaktiere ich den Prüfungsausschuss?

Kontaktinformationen finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/pruefungsausschuss/>

Das Fach Deutsch ist doch nichts für mich. An wen kann ich mich wenden?

Wenn Sie im Verlauf Ihres Studiums feststellen, dass Ihnen das Fach Deutsch oder das Lehramtsstudium an sich doch nicht liegt oder Sie sich etwas ganz anderes darunter vorgestellt haben, dann können Sie das Fach wechseln. Mit Fragen zum Fachwechsel wenden Sie sich bitte an die Zentrale Studienberatung und das Studentensekretariat.

(7) Anhang: Aufbau Studienverlaufsplan

Semester	Modulnummer	Modul- und Kurstitel	Dauer	Form	LP
1.	04-003-3001	Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung „Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ (2 SWS) • Übung „Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ (1 SWS) Prüfungsleistung: Multiple-Choice-Klausur (60 Minuten)	1	Pflicht	5
1.	04-003-3002	Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung „Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ (2 SWS) • Seminar „Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ (2 SWS) Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	1	Pflicht	5
2.	04-003-3004	Einführung in die Literaturgeschichte <ul style="list-style-type: none"> • Seminar „Einführung in die Literaturgeschichte“ (2 SWS) • Vorlesung „Einführung in die Literaturgeschichte“ (2 SWS) Prüfungsleistung: Portfolio (8 Wochen)	1	Pflicht	5
2.	04-003-3006	Einführung in das System der deutschen Sprache <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung „System der deutschen Sprache“ (2 SWS) • Seminar „System der deutschen Sprache“ (2 SWS) Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	1	Pflicht	5

Modulname

Modulnummer

empfohlenes Fachsemester

vorgesehene Prüfungsleistung inkl. Bearbeitungsdauer

Umfang des Moduls in Leistungspunkten

vorgesehene Lehrveranstaltungen inkl. Umfang in Semesterwochenstunden (SWS)

Dauer des Moduls in Semestern

Form des Moduls (Pflicht, Wahlpflicht)